Entwurf
Satzung zur Änderung der Satzung
über die Erhebung von Friedhofsgebühren
der Gemeinde Waldrohrbach
vom 22. November 2001
zuletzt geändert am 02. Februar 2021
vom 10. April 2025

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und des § 2 Abs. 1 sowie §§ 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1
Allgemeines

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

§ 2
Gebührenschuldner

Gebührenschuldner sind:
1. Bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind, und der Antragsteller,
2. bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

§ 3
Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
(2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

§ 4
Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

76857 Waldrohrbach, 10.04.2025
Ortsgemeinde Waldrohrbach
Ausgefertigt:

Thomas Wick
Ortsbürgermeister

Anlage zur Friedhofsgebührensatzung

I. Reihengrabstätten

1. Überlassung einer Reihengrabstätte		
a) bis zum vollendeten 5. Lebensjahr		**100,-- Euro**
b) vom vollendeten 5. Lebensjahr ab		**150,-- Euro**
2. Überlassung einer Urnenreihengrabstätte		**150,-- Euro**
3. Überlassung einer anonymen Urnengrabstätte		**150,-- Euro**

II. Verleihung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten/gemischte Grabstätten

1. a) **Verleihung** des Nutzungsrechts		
aa) Einzelgrabstätte	~~**150,-- Euro**~~	**180,-- Euro**
bb) Doppelgrabstätte	~~**300,-- Euro**~~	**360,-- Euro**
cc) jede weitere Grabstätte	~~**150,-- Euro**~~	**180,-- Euro**
dd) Urnenwahlgrabstätte		**150,-- Euro**
ee) für jede zusätzliche Belegung in einer Grabstätte von 1. a) aa) – dd)	~~**90,-- Euro**~~	**100,-- Euro**

Bei Tieferlegung erhöhen sich die Gebühren jeweils um **150,-- Euro**

b) Für die Wiederverleihung des Nutzungsrechts nach Ablauf der ersten Nutzungszeit werden die gleichen Gebühren wie nach Buchst. a) erhoben.

2. Verlängerung des Nutzungsrechts bei späteren Bestattungen je Jahr		
aa) Einzelgrabstätte	~~**5,-- Euro**~~	**6,-- Euro**
bb) Doppelgrabstätte	~~**10,-- Euro**~~	**12,-- Euro**
cc) jede weitere Grabstätte	~~**5,-- Euro**~~	**6,-- Euro**
dd) Urnenwahlgrabstätte	~~**5,-- Euro**~~	**6,-- Euro**
ee) Einzeltiefgrabstätte		**11,-- Euro**
ff) Doppeltiefgrabstätte		**17,-- Euro**
~~ee.) jede weitere Grabstätte in Abschnitt II. 1. a) aa – dd)~~		~~**5,-- Euro**~~
~~Bei Tieferlegung erhöhen sich die Gebühren jeweils um~~		~~**5,-- Euro**~~

III. Verleihung von Nutzungsrechten an Rasenurnengrabstätten

1. Verleihung des Nutzungsrechts		
a) Rasenurnengrabstätte	~~**200,-- Euro**~~	**300,-- Euro**
b) Rasenurnengrabstätte ohne Beisetzung, (5 Jahre)	~~**30,-- Euro**~~	**75,-- Euro**
2. Verlängerung des Nutzungsrecht bei Rasenurnengrabstätten bei späteren Beisetzungen nach § 16 a Abs. 3 der Friedhofssatzung der Gemeinde Waldrohrbach je Jahr	~~**5,-- Euro**~~	**15,-- Euro**

IV. Ausheben und Schließen der Gräber

1. Kindergrab		
a. Einfachtief	~~536,-- Euro~~	425,-- Euro
b. Tieferlegung		500,-- Euro
2. Einfachgrab	~~900,-- Euro~~	800,-- Euro
3. Tiefgrab	~~1.040,-- Euro~~	900,-- Euro
4. Urnengrab	~~240,-- Euro~~	360,-- Euro
5. Erschwerniszuschlag bei Graböffnung - Einfachtief		180,-- Euro
6. Erschwerniszuschlag bei Graböffnung - Tieferlegung		275,-- Euro
7. Erschwerniszuschlag bei Graböffnung – Urnengrab		105,-- Euro
8. Blumentransport zur Grabstelle		55,-- Euro
9. Grabausstattung (Kanthölzer, Seile, Erde, ggf. Weihwasser)		50,-- Euro
10. Rasenmatte zur Erdbestattung incl. Erdhügelabdeckung		110,-- Euro
11. Rasenmatte zur Urnenbestattung		60,-- Euro
12. Samstagszuschlag auf alle Leistungen	~~30 v. H~~.	50 v. H.
13. Sonntag- und Feiertagzuschlag auf alle Leistungen		100 v. H.

V. Ausgraben und Umbetten von Leichen

1. Das Ausgraben und Umbetten von Leichen mit einer Liegezeit unter **2** Jahren ist nicht gestattet.
2. Das Ausgraben und Umbetten von Leichen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldnern als Auslagen zu ersetzen.

VI. Benutzung von Handleichenwagen	~~10,-- Euro~~	20,-- Euro

VII. Benutzung der Leichenhalle

1. Für die Aufbewahrung		
a) einer Leiche bis zu ~~10~~ 4 Tagen	~~70,-- Euro~~	80,-- Euro
für jeden weiteren Tag	~~15,-- Euro~~	25,-- Euro
b) einer Urne bis zu 10 Tagen		70,-- Euro
für jeden weiteren Tag		15,-- Euro
c) für die Trauerfeier inkl. Reinigung		75,-- Euro

VIII. Provisorische Grabeinfassungen

1. Einzelgrab	180,-- Euro
2. Doppelgrab	215,-- Euro
3. Urnengrab	135,-- Euro

IX. Verwaltungsgebühren

Genehmigung zur Errichtung von Grabmalen, Gedenkplatten, Einfriedungen und dergleichen	~~10,-- Euro~~	20,-- Euro